

**WERKSTATTGESPRÄCH
MIT EXKURSION**

**Weiterentwicklung des
Wohnungsbaus im urbanen Umfeld
Was kann die Nutzungsplanung?**

**Zürich
Freitag, 24. Mai 2013, Nachmittag**



Weiterentwicklung des Wohnungsbaus im urbanen Umfeld

Was kann die Nutzungsplanung?

In städtischen Räumen ist das Wohnungsangebot knapp, die Bodenpreise hoch, die Erschliessung in der Regel gut. Die Städte sind daran interessiert genügend Wohnraum für die ganze Bevölkerungsbreite zur Verfügung zu stellen. Gleichzeitig soll das Wachstum des motorisierten Individualverkehrs sowie des Energieverbrauchs generell gebremst werden.

An drei Beispielen der Stadt Zürich wird aufgezeigt, mit welchen raumplanerischen Instrumenten die Stadt die Vorhaben steuert, welche Prozesse zu guten Projekten führen und welche Stolpersteine zu überwinden sind.

Zielpublikum

- Fachleute in Raum- und Stadtplanung, Architektur und Städtebau
- Gemeindebehörden mit den Ressorts Bau und Planung
- Vertreterinnen und Vertreter von kommunalen Bauverwaltungen und Planungsämtern
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kantonaler Planungsämter

***Chance Raumplanung** ist eine Austauschplattform zur Koordination der Weiterbildung in der Raumplanung. In Zusammenarbeit von FSU, VLP-ASPAN, KPK, ETH, SIA, HSR und RZU werden Fachexkursionen, Studienreisen und Werkstattgespräche zu aktuellen Themen der Raumplanung organisiert.

Freitag, 24. Mai 2013**13.00 Bahnhof Zürich Giesshübel (S4)**

Ab 12.45 Verteilen der Unterlagen
Begrüssung und Einführung in die Thematik
Heidi Haag, Raumplanerin MAS ETH, VLP-ASPAN

13.10 Wohnüberbauung Gleis 3

Urbane, dichte Wohnüberbauung in Zentrumszone. Privat.
Freitragend. Stand fortgeschritten.

Yves Schihin, Architekt, Burkhalter Sumi

Amt für Städtebau: Gleis 3 aus Sicht der Stadt

14.01 S4 zum Bahnhof Zürich Leimbach**14.15 Wohnüberbauung Sihlbogen**

Wohn- und Gewerbezentrum der Baugenossenschaft
Zurlinden. Familien- und Alterswohnungen, Pilotprojekt der
2000-Watt-Gesellschaft. Stand im Bau.

Prof. Hansruedi Preisig, Architekt

Oliver Strebel, Architekt, Dachtler Partner

Amt für Städtebau: Sihlbogen aus Sicht der Stadt

15.45 Greencity Manegg

Kooperative Entwicklungsplanung Manegg und nachhaltige
Umstrukturierung des ehemaligen Industriegebiets.
Isoliertes Entwicklungsgebiet, privater und genossenschaft-
licher Wohnungsbau. Stand Projektstadium.

Losinger Marazzi AG

Amt für Städtebau: Greencity aus Sicht der Stadt

16.15 - 17.15 Diskussion und Schlussfolgerungen

Areal Avaloq, SV-Restaurant

Moderation: **Katrin Jaggi**, dipl. Arch. ETH/SIA

anschliessend Apéro

Individuelle Heimreise ab Bahnhof Zürich Manegg (S4)

Organisation

Heidi Haag, Raumplanerin MAS ETH, VLP-ASPAN

Wilhelm Natrup, Kantonsplaner Zürich, Vertreter der KPK

Frank Argast, Amt für Städtebau Zürich

Leitung

Heidi Haag

Administrative Organisation

Edith Egger, VLP-ASPAN, edith.egger@vlp-aspan.ch

Kosten

Fr. 50.–

Bitte Billett Zürich Giesshübel - Zürich Manegg selber lösen. Es empfiehlt sich, ein Billett Ausgangsort - Zürich Manegg - retour zu lösen.

Anmeldung

Bis zum 1. Mai 2013 online unter www.vlp-aspan.ch/de/aus-und-weiterbildung/veranstaltungen-kurse oder schriftlich mit dem Anmeldeformular an Schweizerische Vereinigung für Landesplanung VLP-ASPAN, Sulgenrain 20, 3007 Bern, Fax 031 380 76 77, tagung@vlp-aspan.ch.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 beschränkt. Anmeldungen werden nach ihrem Eingang berücksichtigt.

Die Anmeldebestätigung erfolgt per Mail.

Schweizerische Vereinigung
für Landesplanung
VLP-ASPAN
Sulgenrain 20
CH-3007 Bern
Tel. +41 (0)31 380 76 76
Fax +41 (0)31 380 76 77
tagung@vlp-aspan.ch
www.vlp-aspan.ch

ANMELDUNG

Weiterentwicklung des Wohnungsbaus im urbanen Umfeld - Werkstattgespräch

Freitag, 24. Mai 2013 in Zürich

Firma/Organisation/Gemeinde: _____

Vorname: _____

Name: _____

Funktion/Beruf: _____

Adresszusatz: _____

Strasse: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Anmeldeschluss: 1. Mai 2013

Profitieren Sie von der Online-Anmeldung.

Bitte
frankieren

VLP-ASPAN
Sulgenrain 20
CH-3007 Bern